

anleitung zu „morgengesicht“

- Kamera und **stativ bereits am vorabend aufstellen** und einrichten
- kamera vor einem weissen hintergrund platzieren, ohne irgendwelche störenden dinge/bilder usw. im
- hintergrund (**leere wand**)
- bereits am abend ein probefoto machen und schauen, ob das gesicht richtig platziert ist (über den haaren soll noch etwas "luft" sein, der hals unter dem kinn sollte auch ein wenig zu sehen sein.
- foto **hochformat**
- bitte eine **gute/hohe auflösung** bei der kamera einstellung.
- **ohne blitz** fotografieren
- bitte das foto **SOFORT nach dem aufwachen** machen, ohne vorher aufs wc oder ins bad zu gehen, kein blick vorher in den spiegel oder so.
- also aufstehen und direkt vor die kamera, einschalten, abdrücken.
- bitte **selbst fotografieren** und nicht fotografieren lassen. wenn man selbst fotografiert, ist der blick in die kamera anders.
wenn jemand anderer fotografiert, wird der blick "gerichtet".
es soll der moment zwischen dem schlafen und erwachen eingefangen werden.
innerhalb von wenigen sekunden ist dieser blick/gesichtsausdruck verschwunden.
- eventuell am nächsten und übernächsten morgen noch ein, zwei fotos machen.
- meistens wird trotz stativ die kamera/das bild irgendwie ein wenig verwackelt, darum bitte mehrere bilder machen, verwackelte fotos sammle ich zwar auch, aber die morgengesicht-serie sollte halbwegs scharf sein.

Bitte beachten Sie:

mit dem senden Ihres morgengesichtes an die auf der homepage angegebenen kontaktadresse erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr foto von der künstlerin für künstlerische zwecke verwendet werden kann.